

Aus Freude an der Aquaristik

Starke Partner für Aquaristik und Terraristik unterstützen die Nachzucht von Zierfischen



Zentralverband
Zoologischer
Fachbetriebe
Deutschlands e.V.



Verband Deutscher Vereine für
Aquarien- und Terrarienkunde e.V.
gegr. 1911

unter anderem auf

my-fish.org
der Community für Aquarianer

- Hier tauschen sich Zierfischfreunde aus, finden Kinder und Anfänger Tipps zum Einstieg in das Hobby
- Erfahrene Aquarianer erhalten Branchennews und neue Anregungen
- Das Nachzuchtprogramm fördert die Arterhaltung und die Aquaristik



my-fish

www.my-fish.org - info@my-fish.org

WZF GmbH

Postfach 6164 • 65051 Wiesbaden

Crueger übernimmt Schirmherrschaft für Wels-Arterhaltungstreffen



Das vom Aquarien- und Terrarienverein Scalare 1925/55 e.V. Fulda ins Leben gerufene Wels-Arterhaltungstreffen bekommt mehr Öffentlichkeit: Der Präsident des Verbands Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e.V. (VDA) Jens Crueger übernimmt die Schirmherrschaft für dieses Arterhaltungsprojekt, das in seiner dritten Auflage im Mai 2019 im Tümpelgarten in Fulda stattfinden soll. Auch weitere Prominente aus der aquaristischen Szene werden es künftig unterstützen.

Das zweite Wels-Arterhaltungstreffen im Tümpelgarten in Fulda im Mai 2017 war wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren positiv und der bekannte Buchautor Hans-Georg Evers schrieb den Verantwortlichen in einer E-Mail „[...] Eure Veranstaltung gehört auch für mich zu den besten, die ich bislang besucht habe. War ein toller Tag!“

Für den Aquarien- und Terrarienverein „Scalare“ 1925/55 e.V. Fulda als Initiator und Organisator ist es Motivation genug, eine dritte Auflage zu planen. Auch die Fachpresse hat ausführlich über die beiden Veranstaltungen berichtet; nun soll das Konzept weiterentwickelt werden. Die Veranstaltung soll zum Informationsaustausch dienen und Begegnungen zwischen Züchtern von seltenen Welsen fördern um die bedrohten Arten zu erhalten. Mit dieser Idee setzen der VDA und der Fuldaer Verein ein Zeichen zum Thema Artenschutz.

Eine weitere Neuerung soll die Vergabe eines Preises für gelungene und beispielhafte Arterhaltung im Bereich Süßwasser-Aquaristik sein. Eine Jury, die mit prominenten Vertretern der aquaristischen Szene besetzt ist, wird über die Vergabe entscheiden. Auch der Wiedererkennungswert ist den Machern wichtig: Deshalb wurde ein Logo für das Wels-Arterhaltungstreffen konzipiert. Es zeigt den sicherlich bekanntesten Vertreter der *Loricariiden*, den Zebrawels „L 46“ (*Hypancistrus zebra*). Bei dieser Gelegenheit wurde auch das Layout der Webseite komplett erneuert (wels-arterhaltungstreffen.de).

Ansonsten bleibt alles so wie es war: Es werden vier Vorträge mit namenhaften Referenten angeboten und der Tagungsort wird weiterhin der Tümpelgarten in Fulda bleiben. Das Vereinsgelände der „Scalare“ sorgt für eine entspannte Atmosphäre inmitten der Fuldaauen und die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Ausstellung im Rudi-Schmitz-Haus zu besuchen. Voranmeldungen für das nächste Treffen sind jetzt schon über die Website wels-arterhaltungstreffen.de möglich, der genaue Termin im Mai 2019 wird in Kürze bekanntgegeben.

Text: Sven Haustein